

Propagandatrupp des Tages: Adopt a Revolution

Qualitätsschlagzeilen vom Mittwoch: »Syrische Flüchtlinge in Deutschland: Die meisten fliehen vor Assad – nicht vor dem IS«, meldet *Spiegel online* unter Berufung auf eine Wissenschaftlichkeit suggerierende »Umfrage«. »Horror im Syrien-Krieg: Putins Flieger werfen Streubomben ab«, legt *bild.de* nach, unter Verweis auf Bildauswertungen durch »Waffenexperten«.

Dass der syrische Präsident eine größere Gefahr darstellt als die Terrormiliz »Islamischer Staat« hat die »Regime Change«-Initiative »Adopt a Revolution« herausgefunden. Die Gruppe unterstützt seit 2011 den Aufstand zum Sturz des syrischen Präsidenten. Vom 24. September bis 2. Oktober hat sie 17 Exilsyrer vor fünf Flüchtlingsunterkünften in der BRD geschickt und diese 889 Menschen befragen lassen, die von sich sagten, aus Syrien zu stammen. »Die Gewalt des Assad-Regimes ist der zentrale Fluchtgrund«, so das Ergebnis der »ersten großen Umfrage unter syrischen Flüchtlingen in Deutschland«. *Spiegel online* räumt ein, die Erhebung sei »zwar im statistischen Sinne nicht repräsentativ«, sie gebe aber »sehr wohl einen breiten Eindruck«. Der »breite Eindruck« lässt glatt vergessen, dass das Gros der Kriegsflüchtlinge in Syrien verblieben ist, vier Millionen allein in den von der syrischen Armee verteidigten Gebieten an der Mittelmeerküste.

Ähnlich seriös arbeiten die »investigativen Bürgerjournalisten« von Bellingcat, wenn sie behaupten, es gebe »erdrückende Beweise für den Einsatz russischer Clusterbomben in Syrien«. Beweis, laut Springer-Boulevard: »Nahe der Stadt Kafr Halab, südwestlich von Aleppo, wurde gefilmt, wie Streubomben des Typs RBK-500-SPBE-D von wahrscheinlich russischen Flugzeugen abgeworfen wurden.« Der britische Internetblog hatte zuletzt im Juni per »Bildforensik« »nachgewiesen«, dass Russland Satellitenfotos vom Abschuss der Passagiermaschine auf dem Flug MH-17 in der Ostukraine gefälscht hat. Die »Analyse« hat seinerzeit ein Versicherungsvertreter aus Berlin-Ahrensfelde besorgt, *Spiegel online* die antirussischen Schlagzeilen geliefert. (rg)

<http://www.jungewelt.de/2015/10-08/053.php>